



**Alan Gilbert**  
Music Director

**2010/11 Season News**

nyphil.org/newsroom

**Eric Latzky**

Vice President, Communications  
212 875 5700  
212 875 5717 Fax

ZUR SOFORTIGEN FREIGABE  
DATUM: 22. Juni 2010  
**New York Philharmonic Kontakt:**  
Eric Latzky  
+1 (212) 875-5700; [latzkye@nyphil.org](mailto:latzkye@nyphil.org)

**EUROPE / AUTUMN 2010**  
**ALAN GILBERT UND DAS NEW YORK PHILHARMONIC**  
**21. OKTOBER – 4. NOVEMBER 2010**

**TOURNEE MIT DEBÜTS DES NEW YORK PHILHARMONIC**  
**IN TIFLIS UND BATUMI, REPUBLIK GEORGIEN**  
**UND IN VILNIUS, REPUBLIK LITAUEN**

**Weitere Auftritte in Belgrad, Republik Serbien; Ljubljana, Republik Slowenien;**  
**Warschau, Polen; Hamburg, Deutschland; Paris, Frankreich; und Luxemburg**

**Auf dem Programm: Werke von Beethoven, Brahms, Chopin, Debussy,**  
**Hindemith, Sibelius, Schostakowitsch, R. Strauss und Wagner**

**Die georgische Violinistin Lisa Batiashvili gibt zwei Konzerte in ihrem Heimatland,**  
**der Violinist Leonidas Kavakos spielt in Belgrad, Hamburg und Luxemburg**

**Alan Gilbert lädt den Gewinner/die Gewinnerin des Internationalen Frédéric**  
**Chopin Klavierwettbewerbs 2010 eine Woche nach der Bekanntgabe des Gewinners**  
**zu einem Konzert mit dem New York Philharmonic in Warschau ein**

**CREDIT SUISSE IST GLOBAL SPONSOR DES**  
**NEW YORK PHILHARMONIC**

NEW YORK — Das New York Philharmonic geht vom 21. Oktober bis 4. November 2010 auf seine dritte internationale Konzerttournee unter der Leitung von Music Director Alan Gilbert: EUROPE / AUTUMN 2010. Auf dieser großen Europareise stehen elf Konzerte in acht Ländern auf dem Programm, Debüts in Georgien (Tiflis und Batumi) und in Litauen (Vilnius) sowie Auftritte in Belgrad, Republik Serbien; Ljubljana, Republik Slowenien; Warschau, Polen; Hamburg, Deutschland; Paris, Frankreich und Luxemburg. Unter den Solisten sind die georgische Violinistin Lisa Batiashvili, die zwei Konzerte in ihrem Heimatland gibt (in Tiflis und Batumi) und der Violinist Leonidas Kavakos, der in Belgrad, Hamburg und Luxemburg auftritt. Alan Gilbert lädt den Gewinner oder die Gewinnerin des Internationalen Frédéric Chopin Klavierwettbewerbs 2010 ein, eine Woche nach Beendigung der renommierten Veranstaltung mit den Philharmonikern in Warschau aufzutreten. Der Preisträger bzw. die Preisträgerin wird  
(more)

dann noch einmal mit dem Orchester am 4. Januar 2011 in der New Yorker Avery Fisher Hall spielen.

EUROPE / AUTUMN 2010 ist – nach der begeistert aufgenommenen Tournee EUROPE / WINTER 2010 – die zweite europäische Rundreise des Orchesters unter der Leitung von Alan Gilbert und die sechste Tournee des New York Philharmonic, seit Credit Suisse das globale Sponsoring des Orchesters übernommen hat, und zugleich die dritte in Europa. Einen vollständigen Tourneeplan finden Sie am Ende dieser Pressemitteilung.

### **Repertoire**

Das Repertoire der Tournee EUROPE / AUTUMN 2010 wird den Zuhörern überall in Europa ein abwechslungsreiches Programm bieten: Beethovens *Egmont* Ouvertüre, Brahms' Sinfonie Nr. 4, Debussys *Prélude à l'après-midi d'un faune*, Hindemiths *Symphonische Metamorphosen nach Themen von Carl Maria von Weber*, R. Strauss' *Don Juan* und Wagners Vorspiel und *Liebestod* aus *Tristan und Isolde*. In Tiflis and Batumi spielt Lisa Batiashvili das Violinkonzert Nr. 1 von Schostakowitsch, in Belgrad, Hamburg und Luxemburg bringt Leonidas Kavakos das Violinkonzert von Sibelius zu Gehör. In Warschau wird das Orchester mit einem Klavierkonzert von Chopin mit dem Gewinner des Internationalen Frédéric Chopin Klavierwettbewerbs 2010 auftreten. Welches Klavierkonzert gespielt wird, wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

„Wir versuchen immer, geeignete Stücke für eine Tournee zu finden, Werke, bei denen sich das Orchester von seiner eindrucksvollsten Seite zeigen kann, und die für das Publikum aufregend und kurzweilig sind“, sagt Music Director Alan Gilbert. „Ich freue mich darauf, diese hervorragenden Musiker bei einigen der wichtigsten Werke des klassischen Repertoires zu dirigieren. Um nur zwei von ihnen herauszugreifen: Brahms' 4. Sinfonie aus dem 19. Jahrhundert bildet die Krönung seiner Musik. Sie ist emotional kraftvoll und intensiv, zugleich aber streng komponiert. Außerdem spielen wir Hindemiths *Symphonische Metamorphosen nach Themen von Carl Maria von Weber*, eine Transformation der Musik des 19. Jahrhunderts, in der das New York Philharmonic Spitzenleistung und Brillanz mit großer Wirkung zeigen kann.“

### **Informationen zu den einzelnen Tourneestationen**

Die Tournee EUROPE / AUTUMN 2010 beginnt mit dem Debüt des New York Philharmonic in der georgischen Hauptstadt Tiflis. Das Eröffnungskonzert findet am 21. Oktober im Djansug Kakhidze Tiflis Center für Musik and Kultur mit der gebürtigen Georgierin und Violinistin Lisa Batiashvili statt. Am 22. Oktober gibt das New York Philharmonic mit Lisa Batiashvili sein Debüt auf dem Europaplatz unter freiem Himmel im georgischen Batumi, einer Hafenstadt am Schwarzen Meer. Danach führt die Reise die Philharmoniker zu zwei weiteren osteuropäischen Stationen auf der Balkanhalbinsel: am 24. Oktober in das Sava Center in Belgrad als letztes Konzert des BEMUS Festival 2010 und am 26. Oktober in den Cankarjev Dom in Ljubljana.

(more)

Im Anschluss stehen zwei Konzerte am 28. und 29. Oktober in der Filharmonia Narodowa in Warschau auf dem Programm. Im letzteren Konzert gibt der Gewinner beziehungsweise die Gewinnerin des diesjährigen Internationalen Frédéric Chopin Klavierwettbewerbs sein oder ihr Debüt mit einem Chopin Klavierkonzert in der Philharmonie – eine Woche nach Beendigung des Wettbewerbs. (Welches Klavierkonzert gespielt wird, wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben).

Von Polen geht die Reise nach Vilnius, in die Hauptstadt der Republik Litauen, wo die Philharmoniker am 30. Oktober an der litauischen Nationaloper debütieren. Danach spielt das Orchester am 1. November bei den Elbphilharmonie Konzerten in der Hamburger Laeiszhalle. (Dort ist Alan Gilbert Erster Gastdirigent des NDR Sinfonieorchesters.) Das Konzert findet in Zusammenarbeit mit ProArte statt. Am 2. November spielt das New York Philharmonic erneut im Salle Pleyel in Paris, nur wenige Monate nach den ersten Auftritten mit Alan Gilbert an diesem Ort. Die Tournee EUROPE / AUTUMN 2010 endet mit zwei Konzerten in Luxemburg am 3. und 4. November in der Philharmonie Luxembourg während des Luxembourg Festival.

Die Debüts des New York Philharmonic in den osteuropäischen Ländern Georgien und Litauen auf der Tournee EUROPE / AUTUMN 2010 finden in den 63. und 64. Ländern statt, die das Orchester in seiner Geschichte besucht hat. Das Philharmonic spielt nach 51 Jahren das erste Mal wieder in Belgrad, das letzte Konzert im Jahr 1959 dirigierte der damalige Music Director Leonard Bernstein. In Ljubljana hat das Philharmonic zuletzt 2006 ein Konzert gegeben, in Warschau 2007, in Hamburg 2008 und in Luxemburg 2005, alle Konzerte wurden von dem ehemaligen Music Director Lorin Maazel dirigiert. Der letzte Parisbesuch des Orchesters fand im Februar 2010 statt, als Alan Gilbert die EUROPE / WINTER 2010 Tour leitete.

„Im letzten Jahrzehnt habe ich sehr viel in Europa dirigiert, deswegen war es eine große Freude, die spürbare Begeisterung wahrzunehmen, mit der das europäische Publikum meine neue Partnerschaft mit dem New York Philharmonic im letzten Winter begrüßt hat,“ sagt Music Director Alan Gilbert. „Auf dieser Tour werde ich wieder mit Lisa Batiashvili, einer hervorragenden Künstlerin zusammenarbeiten, die jede Aufführung zu etwas Neuem und zugleich vollkommen Organischem werden lässt. Auf der Tournee treten wir auch zusammen mit einem langjährigen Freund des Orchesters auf, mit Leonidas Kavakos, einem wahrhaft großen Musiker, sowie mit dem Gewinner des Internationalen Frédéric Chopin Klavierwettbewerbs 2010. Mir macht es immer große Freude, neue musikalische Talente zu entdecken.“

„Egal wie oft das New York Philharmonic Europa schon bereist hat, zur Geburtsstätte der symphonischen Tradition zurückzukehren, verliert nie seinen ganz besonderen Reiz,“ sagt New York Philharmonic President und Executive Director Zarin Mehta. „Auf der Tournee EUROPE / AUTUMN 2010 treten wir in die historischen Fußstapfen des Orchesters in Städten wie Luxemburg, Paris, Hamburg, Warschau und Belgrad. Nach

(more)

Belgrad kehren wir das erste Mal nach 51 Jahren zurück. Wir knüpfen aber auch neue internationale Beziehungen mit unseren Debüts in Georgien und Litauen. Überall werden unsere Zuhörer die lebendige Musikalität spüren, die Alan Gilberts Leitung des New York Philharmonic kennzeichnet.“

„Zu den wichtigsten Aktivitäten des New York Philharmonic gehören die internationalen Tourneen,“ sagt Gary W. Parr, Chairman des New York Philharmonic. „Doch ohne die visionäre und verlässliche Unterstützung eines Partners wie Credit Suisse, unserem Global Sponsor, wären solche bedeutenden Unternehmungen gar nicht möglich. Wir sind dankbar, dass diese einzigartige Beziehung, die sich bereits in großen Erfolgen auf drei Kontinenten niederschlägt, auch in Zukunft fortgesetzt wird und damit so wichtige Projekte wie diese Reise nach Europa ermöglicht.“

„Es erfüllt Credit Suisse mit Stolz, das New York Philharmonic und seine Tournee EUROPE / AUTUMN 2010 zu unterstützen. Wir werden weitere drei Saisons als alleiniger Global Sponsor des Orchesters fungieren,“ sagt Paul Calello, CEO der Credit Suisse Investment Bank und Mitglied des Board des New York Philharmonic. „Es freut uns außerordentlich, dass wir mit Music Director Alan Gilbert nach Europa zurückkehren und wieder herausragende Aufführungen mit unseren Kunden und Mitarbeitern überall auf der Tour – von Warschau über Paris und darüber hinaus – teilen können.“

### **Künstler**

Im September 2009 trat **Alan Gilbert** seine Amtszeit als Music Director des New York Philharmonic an. Damit ist er der erste gebürtige New Yorker in dieser Position. In seiner ersten Saison stellte er eine Reihe neuer Initiativen vor: Die Stelle des Marie-Josée Kravis Composer-in-Residence, die Magnus Lindberg innehat, und des Mary and James G. Wallach Artist-in-Residence, die im ersten Jahr mit Thomas Hampson besetzt war; ein jährlich wiederkehrendes dreiwöchiges Festival sowie *CONTACT!*, die Reihe für Neue Musik des New York Philharmonic. In der Saison 2009–10 hat Gilbert das Orchester im Oktober 2009 auf eine große Asienreise geführt, mit Debüts in Hanoi und Abu Dhabi. Er tourte mit dem Philharmonic durch neun Städte auf der Tournee EUROPE / WINTER 2010 im Februar 2010. Außerdem dirigierte er Uraufführungen, US- und New Yorker Premieren. In der Saison 2009–10 war Alan Gilbert der erste, mit dem der William Schuman Lehrstuhl für Musik an der Juilliard School besetzt wurde. Diese Stelle schließt Unterricht, Dirigieren und das Abhalten von Meisterklassen ein.

Höhepunkte der Saison 2008/2009 des New York Philharmonic unter Alan Gilbert waren das Gedenkkonzert für Leonard Bernstein in der Carnegie Hall und ein vom New York Philharmonic präsentierter Auftritt des Juilliard Orchestra. Im Mai 2009 dirigierte er die Uraufführung von Peter Liebersons *The World in Flower*, einer Auftragsarbeit für das New York Philharmonic, im Juli 2009 die von Didi und Oscar Schafer gesponserten New

(more)

York Philharmonic Concerts in the Parks und „Free Indoor Concerts“ sowie Konzerte beim Bravo! Vail Valley Music Festival in Colorado.

Im Juni 2008 wurde Alan Gilbert zum Ehrendirigenten des Royal Stockholm Philharmonic Orchestra ernannt, nachdem er dort sein letztes Konzert als Chefdirigent und künstlerischer Berater gegeben hatte. Seit 2004 ist er Erster Gastdirigent des NDR Sinfonieorchesters. Alan Gilbert dirigiert führende Orchester in den USA und anderen Ländern, darunter die Sinfonieorchester in Boston, Chicago und San Francisco, die Orchester in Cleveland und Philadelphia, die Berliner Philharmoniker, das Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, das Koninklijk Concertgebouworkest Amsterdam und das Orchestre National de Lyon. 2003 wurde er zum ersten Music Director der Santa Fe Opera berufen.

Alan Gilbert studierte in Harvard, am Curtis Institute of Music und der Juilliard School. Von 1995 bis 1997 war er Assistant Conductor des Cleveland Orchestra. Im November 2008 gab er mit John Adams' *Dr. Atomic* sein hochgelobtes Debüt an der Metropolitan Opera. Die Einspielung von Prokofieffs *Skythischer Suite* mit dem Chicago Symphony Orchestra wurde 2008 für den Grammy Award nominiert. Seine Aufnahme von Mahlers 9. Sinfonie erhielt höchstes Lob von der *Chicago Tribune* und *Gramophone*. Am 15. Mai 2010 verlieh ihm das Curtis Institute of Music die Ehrendoktorwürde.

Von Saison zu Saison tritt **Lisa Batiashvili** mit den größten Orchestern der Welt auf. In den USA arbeitet sie regelmäßig mit dem New York Philharmonic zusammen, bei dem sie im März 2005 debütierte, außerdem u.a. mit dem Los Angeles Philharmonic, den Sinfonieorchestern von Boston und Chicago und dem Philadelphia Orchestra. In Europa und darüber hinaus spielt sie mit allen großen Klangkörpern, darunter mit den Berliner Philharmonikern, dem Koninklijk Concertgebouworkest Amsterdam, dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, dem London Philharmonic Orchestra, dem NHK Symphony Orchestra Tokio und dem Orchestre de Paris. Höhepunkte der Saison 2009–10 waren für Lisa Batiashvili Konzerte mit dem New York Philharmonic unter Music Director Alan Gilbert, dem Chamber Orchestra of Europe, dirigiert von Yannick Nézet-Séguin und Sakari Oramo, dem Gustav Mahler Jugendorchester unter der Leitung von Franz Welser-Möst, dem Israel Philharmonic Orchestra unter Zubin Mehta, dem Koninklijk Concertgebouworkest Amsterdam mit Markus Stenz, dem London Philharmonic Orchestra mit Nézet-Séguin und dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks unter Esa-Pekka Salonen. Sie ist mit Rezitalen im Concertgebouw, im Palais des Beaux Arts in Brüssel und im Théâtre du Châtelet in Paris aufgetreten. Lisa Batiashvili, eine vielfach preisgekrönte Künstlerin, nimmt bei Sony Classical auf, unter ihren Aufnahmen finden sich Werke wie das Violinkonzert von Magnus Lindberg, das sie zur Uraufführung brachte. Die Violinistin spielt die Engleman-[Stradivari](#) von 1709, eine freundliche Leihgabe der Nippon Music Foundation.

(more)

**Leonidas Kavakos** hat 1985 den Sibelius Violin-Wettbewerb gewonnen, als er noch ein Teenager war, und 1988 den Paganini Violin-Wettbewerb. Seither arbeitet er intensiv mit einer Reihe von Spitzenorchestern zusammen. In dieser und in der nächsten Saison spielt er wieder mit den Sinfonieorchestern in Hamburg, London und Singapur, mit den Philharmonieorchestern in Berlin, Israel, London, Rotterdam und Wien sowie mit dem Leipziger Gewandhausorchester, dem Koninklijk Concertgebouworkest Amsterdam, der Accademia Nazionale di Santa Cecilia, La Scala Filharmonica und dem Maggio Musicale. Er kehrt in die Vereinigten Staaten zurück, wo er mit dem Boston Symphony Orchestra, dem New York Philharmonic, dem Philadelphia Orchestra und dem National Symphony Orchestra zu hören sein wird, außerdem plant Leonidas Kavakos eine Chinatournee. Unter seinen Rezital- und Kammermusikterminen ist ein Auftritt im Concertgebouw in Amsterdam vorgesehen, außerdem wird er in der Londoner Wigmore Hall zu hören sein, im Théâtre du Châtelet in Paris, im Wiener Musikverein, in der Zürcher Tonhalle, dem mailändischen Conservatorio Giuseppe Verdi und der Sociedad Filarmonica in Bilbao. Leonidas Kavakos, der zunehmend auch als Dirigent Beachtung findet, war von Oktober 2007 bis September 2009 künstlerischer Leiter der Camerata Salzburg, deren Principal Guest Artist er seit 2002 war. Er hat außerdem die Filarmonica della Scala, das St. Louis Symphony Orchestra, das Houston Symphony Orchestra und das Maggio Musicale in Florenz dirigiert. Er wird als Dirigent und mit "Play & Conducts" bei folgenden Orchestern auftreten: Accademia nazionale di Santa Cecilia, Orchestra of the Age of Enlightenment, Maggio Musicale, Budapest Festival Orchestra, Houston Symphony Orchestra und Rotterdams Philharmonisch Orkest. Leonidas Kavakos' Diskografie umfasst Mendelssohns Violinkonzert gekoppelt mit den Klaviertrios von Mendelssohn mit Enrico Pace und Patrick Demenga (bei Sony Classical). Diese Einspielung erhielt vor kurzem den ECHO Klassik in der Rubrik Beste Konzerteinspielung des Jahres (19. Jahrhundert). Er spielt die „Abergavenny“-Stradivari von 1724.

### **Über das New York Philharmonic**

Das 1842 gegründete New York Philharmonic ist das älteste Sinfonieorchester der Vereinigten Staaten und eines der ältesten der Welt. Am 5. Mai 2010 hat es das 15.000. Konzert gegeben. Seit seiner Gründung spielt das New York Philharmonic eine führende Rolle im amerikanischen Musikleben. Es fördert die Musik seiner Zeit und ist weltweit bekannt. Dazu tragen auch die Auftritte in 429 Städten in 62 Ländern bei, unter denen sich im Februar 2008 auch ein historischer Besuch in Pjöngjang in Nordkorea befand. Die Konzerte des Philharmonic werden landesweit als *The New York Philharmonic This Week* ausgestrahlt, sind als Stream auf der Webseite des Orchesters [nyphil.org](http://nyphil.org) zu hören und werden jährlich als *Live From Lincoln Center* im US-amerikanischen Fernsehen übertragen. Seit 1917 hat das Philharmonic knapp 2.000 Einspielungen veröffentlicht, mehr als 500 sind aktuell erhältlich. Als erstes großes amerikanisches Orchester bot das Philharmonic Konzerte zum Download an, die live aufgezeichnet wurden. In dieser Saison hat es den weltweit ersten klassischen iTunes Pass herausgebracht. Das Orchester setzt auf die über einen langen Zeitraum laufenden Young People's Concerts®, um ein

(more)

breites Spektrum pädagogischer Programme zu entwickeln, wie etwa das „School Partnership Program“, das die musikalische Erziehung in New York City bereichert, und *Learning Overtures*, die den internationalen Austausch fördern. Alan Gilbert ist seit September 2009 Music Director des Orchesters. Er folgte auf Lorin Maazel und steht damit in der ehrwürdigen Folge musikalischer Größen. Credit Suisse ist exklusiver Global Sponsor des New York Philharmonic.

### **Credit Suisse AG**

Die Credit Suisse AG ist einer der weltweit führenden Finanzdienstleister und Teil der Credit Suisse Group AG (die hier als „Credit Suisse“ bezeichnet werden). Als integrierte Bank bietet die Credit Suisse ihren Kunden ihr gebündeltes Fachwissen in den Bereichen Private Banking, Investment Banking und Asset Management an. Ein wichtiger Bestandteil dieser Verpflichtungen ist die Unterstützung junger Talente, damit unsere Partner ihre Bildungsprogramme finanzieren und auch in der Zukunft kulturelle Diversität garantieren können. Unternehmen, institutionelle Kunden und vermögende Privatkunden weltweit sowie Privatkunden in der Schweiz profitieren von der fachspezifischen Beratung, den umfassenden Lösungen und den innovativen Produkten der Credit Suisse. Sie ist mit Hauptsitz in Zürich in über 50 Ländern tätig und beschäftigt etwa 48.300 Mitarbeiter.

Die Namensaktien (CSGN) ihrer Muttergesellschaft, der Credit Suisse Group AG, sind an der Schweizer Börse und als American Depositary Shares (CS) in New York notiert. Weitere Informationen über die Credit Suisse finden Sie unter [www.credit-suisse.com](http://www.credit-suisse.com).

### **Credit Suisse Sponsoring**

Außergewöhnliche und langlebige Beziehungen entwickeln sich mit der Zeit. Deswegen baut Credit Suisse ihre Partnerschaften langfristig auf. Klassische Musik gehört im weltweiten kulturellen Sponsoring zu den Schlüsselthemen der Credit Suisse. Im aktuellen globalen Sponsorship-Portfolio befinden sich u.a. die National Gallery in London, die Salzburger Festspiele, das Bolschoi-Theater, das Lucerne Festival und das Shanghai Museum.

\* \* \*

**Credit Suisse** ist Global Sponsor des New York Philharmonic.

\* \* \*

### **Weitere Kontakte beim New York Philharmonic**

Eric M. Gewirtz – Assistant Director of Public Relations, Media and Touring

+1 (212) 875-5705; [gewirtze@nyphil.org](mailto:gewirtze@nyphil.org)

Katherine E. Johnson – Associate Director of Public Relations

+1 (212) 875-5718; [johnsonk@nyphil.org](mailto:johnsonk@nyphil.org)



**Alan Gilbert**  
Music Director

## EUROPE / AUTUMN 2010 ALAN GILBERT UND DAS NEW YORK PHILHARMONIC

### Tourneeprogramm

*Alle Angaben ohne Gewähr*

<b>Datum</b>	<b>Ort</b>	<b>Programm</b>
Donnerstag 21. Oktober 20.00 Uhr	Djansug Kakhidze Tiflis Center für Musik und Kultur Tiflis, Republik Georgien Alan Gilbert, Leitung Lisa Batiashvili, Violine	SCHOSTAKOWITSCH: Violinkonzert Nr. 1 BRAHMS: Sinfonie Nr. 4
Freitag 22. Oktober 20.00 Uhr	Europaplatz Batumi, Republik Georgien Alan Gilbert, Leitung Lisa Batiashvili, Violine	R. STRAUSS: <i>Don Juan</i> SCHOSTAKOWITSCH: Violinkonzert Nr. 1 BEETHOVEN: <i>Egmont</i> Ouvertüre
Sonntag 24. Oktober 20.00 Uhr	Sava Center Belgrad, Republik Serbien Alan Gilbert, Leitung Leonidas Kavakos, Violine	DEBUSSY: <i>Prélude à l'après-midi d'un faune</i> SIBELIUS: Violinkonzert BRAHMS: Sinfonie Nr. 4
Dienstag 26. Oktober 20.00 Uhr	Cankarjev Dom Ljubljana, Republik Slowenien Alan Gilbert, Leitung	R. STRAUSS: <i>Don Juan</i> R. WAGNER: Vorspiel und <i>Liebestod</i> aus <i>Tristan und Isolde</i> BRAHMS: Sinfonie Nr. 4
Donnerstag 28. Oktober 19.30 Uhr	Filharmonia Narodowa Warschau, Polen Alan Gilbert, Leitung	R. STRAUSS: <i>Don Juan</i> R. WAGNER: Vorspiel und <i>Liebestod</i> aus <i>Tristan und Isolde</i> BRAHMS: Sinfonie Nr. 4
Freitag 29. Oktober 19.30 Uhr	Filharmonia Narodowa Warschau, Polen Alan Gilbert, Leitung N.N., Klavier* (Gewinner des Internationalen Frédéric Chopin Klavierwettbewerbs 2010)	BEETHOVEN: <i>Egmont</i> Ouvertüre CHOPIN: Klavierkonzert N.N. (mit dem Gewinner des Chopin Wettbewerbs) DEBUSSY: <i>Prélude à l'après-midi d'un faune</i> HINDEMITH: <i>Symphonische Metamorphosen nach Themen von Carl Maria von Weber</i>
Samstag 30. Oktober 19.00 Uhr	Litauische Nationaloper Vilnius, Republik Litauen Alan Gilbert, Leitung	R. STRAUSS: <i>Don Juan</i> HINDEMITH: <i>Symphonische Metamorphosen nach Themen von Carl Maria von Weber</i> BRAHMS: Sinfonie Nr. 4
Montag 1. November 20.00 Uhr	Laeiszhalle Hamburg, Deutschland Alan Gilbert, Leitung Leonidas Kavakos, Violine	DEBUSSY: <i>Prélude à l'après-midi d'un faune</i> SIBELIUS: Violinkonzert R. STRAUSS: <i>Don Juan</i> HINDEMITH: <i>Symphonische Metamorphosen nach Themen von Carl Maria von Weber</i>

Dienstag 2. November 20.00 Uhr	Salle Pleyel Paris, Frankreich Alan Gilbert, Leitung	R. STRAUSS: <i>Don Juan</i> R. WAGNER Vorspiel und <i>Liebestod</i> aus <i>Tristan und Isolde</i> BRAHMS: Sinfonie Nr. 4
Mittwoch 3. November 20.00 Uhr	Philharmonie Luxembourg, Luxemburg Alan Gilbert, Leitung Leonidas Kavakos, Violine	DEBUSSY: <i>Prélude à l'après-midi d'un faune</i> SIBELIUS: Violinkonzert R. STRAUSS: <i>Don Juan</i> HINDEMITH: <i>Symphonische Metamorphosen nach Themen von Carl Maria von Weber</i>
Donnerstag 4. November 20.00 Uhr.	Philharmonie Luxembourg, Luxemburg Alan Gilbert, Leitung	BEETHOVEN: <i>Egmont</i> Ouvertüre R. WAGNER Vorspiel und <i>Liebestod</i> aus <i>Tristan und Isolde</i> BRAHMS: Sinfonie Nr. 4

\* *Debüt des New York Philharmonic*

###